



## Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Schwamberger, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Gisela Sengl, Florian Siekmann, Maximilian Deisenhofer, Anne Franke, Susanne Kurz, Hep Monatzeder, Gabriele Triebel, Kerstin Celina** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Mittelschulen stärken VII: „Einfache Sprache“ voranbringen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, für Lehrkräfte Fortbildungen im Bereich „Einfache Sprache“ zu etablieren.

#### **Begründung:**

Die „Einfache Sprache“ wurde für Menschen mit geringen Kenntnissen der deutschen Sprache sowie geringer Lese- und Schreibkompetenz konzipiert. Als wichtigstes Kriterium gilt hierbei: Die Sachverhalte werden in kurzen Sätzen, mit geringem Einsatz von Fremdwörtern etc. dargestellt und können mit diversen Zusatzhilfen wie ansprechender Illustration, Foto und Text auf Bild ergänzt werden. Damit spielt die „Einfache Sprache“ vor allem bei Inklusion sowie Migration eine große Rolle. Dies ist insbesondere für die Mittelschule relevant, denn als Pflichtschule hat diese Schulart eine systematische Sonderstellung inne: Sie ist häufig die Schule der Migrantinnen und Migranten, eine Schule der Inklusion sowie die Schule der sozial Benachteiligten. Damit fungiert die Mittelschule als Auffangbecken unterschiedlichster Biografien und Wissensstände. Um allen Schülerinnen und Schülern gerecht zu werden und ihnen einen guten Start ins Berufsleben zu gewährleisten, fordern wir als Fraktion deshalb verpflichtende Fortbildungen im Bereich „Einfache Sprache“ für Lehrkräfte.